

So manch ein Trierer Musikfan hat sich in den vergangenen Jahren seinen ganz besonderen Wunsch erfüllen können. Zumindest dann, wenn es um lauschige, energiegeladene, nostalgische oder rhythmusgetriebene Abende im Brunnenhof ging. Seit 2016 das erste WUNSCHbrunnenhof-Voting über die Trierer Sommerbühne ging, haben zahlreiche Bands aus der Stadt, der Region oder dem Grenzgebiet durch ihre Fanbase einen Platz ergattern können. Kein Wunder, dass der Andrang groß ist: Ganze 40 Bands stellen sich in diesem Jahr der Online-Abstimmung – davon auch einige WUNSCHbrunnenhof-Newcomer. Vier Wochen lang können Fans bis zu drei Stimmen für ihre persönlichen Lieblingsbands abgeben.

Keine Frage: Je größer die Bewerberzahl, desto größer zumeist auch die Auswahl unterschiedlicher Musikgenres. Für den WUNSCHbrunnenhof 2023 trifft das auf jeden Fall zu: Von rockigem Pop bis poppigem Folk, von Mittelaltermusik bis Musik-Kabarett, von Punk über Math und Classic bis Psychedelic und Blues-Rock und von Reinhard Mey über Chanson bis zu „Indie-Chill-Pop bis zum Meeresgrund“ ist zu Lande, zu Wasser und in der Luft alles dabei. Kein Wunder also, dass die Wunsch-Welle in diesem Jahr offensichtlich stärker als sonst auch über die Grenze geschwappt ist – schließlich ist die Luftlinie hier die schnellste. „In diesem Jahr haben sich im Vergleich zu den Vorjahren besonders viele Bands aus Luxemburg oder Frankreich angemeldet“, berichtet Carolin Körner, Projektleiterin des WUNSCHbrunnenhofs. „Durch unsere Grenzlage und unsere engen Städtekooperationen freut uns das besonders, denn es zeigt, wie groß und vielschichtig unsere Musikregion ist.“

Zeigen kann sie das in diesem Jahr sogar an einem zusätzlichen Termin: Da der Kalender den August gleich mit fünf Mittwochen ausgestattet hat, ist ein Slot mehr als sonst zu besetzen. Somit können die Fans durch ihre drei Stimmen nicht nur drei, sondern gleich vier Bands auf die Bühne hieven. Drei weitere Plätze werden durch eine Jury aus Vertretern des Amtes für Stadtkultur und Denkmalschutz der Stadt Trier, dem TUFA e.V. und der Trier Tourismus und Marketing GmbH (TTM) vergeben. Den Zuschlag für das geplante Newcomer-Konzert erteilt erneut das Musiknetzwerk Trier e.V.

Das Voting ist unter dem Link <https://www.trier-info.de/highlights/wunschbrunnenhof> erreichbar und läuft bis zum 22. Februar. Die Siegerbands werden im März bekannt gegeben.

Rubrik: Aktuelle Pressemeldungen

Download: 02.01.2024 01:34

Erstelldatum: 25.01.2023 00:00

Sollten Sie weitere Fotos (bzw. Texte) benötigen, wenden Sie sich gerne an unsere Presseabteilung:

Paula Kolz, paula.kolz@trier-info.de, Tel.: 0651 / 97808-28

Patricia Ellendt-Scheer, patricia.ellendt@trier-info.de, Tel.: 0651 / 97808-15